

Bericht der Schweizerischen Geodätischen Kommission für das Jahr 1943

Autor(en): **Baeschlin, C.F.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **124 (1944)**

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

g) *Zusammenarbeit mit dem Bureau für Bergbau.* Verschiedene Fragen (z. B. Untersuchungen an Molassemergeln in bezug auf Düngeverhalten) wurden gemeinsam mit dieser Stelle bearbeitet.

5. Verschiedenes

a) *Bibliographie.* Wie in den Vorjahren bearbeitete die Kommission durch Dr. F. de Quervain den mineralogisch-kristallographisch-petrographischen Teil der Bibliographie, die durch die Schweizerische Landesbibliothek herausgegeben wird.

b) *Geotechnische Prüfstelle.* Diese Verbindungsstelle der Kommission mit den Instituten der E. T. H. und der E. M. P. A. erteilte wie in den Vorjahren viele Auskünfte und Anregungen betreffs Herkunft, Verwendung und Bestimmung von Mineralien, Gesteinen und mancherlei künstlichen mineralischen Produkten.

Der Präsident: Prof. Dr. P. Niggli.

Der Aktuar: Dr. F. de Quervain.

6. Bericht der Schweizerischen Geodätischen Kommission für das Jahr 1943

Reglement s. « Verhandlungen » Schaffhausen 1921, I., S. 120

Die durch den Krieg bedingte Sistierung der Emissionen der wissenschaftlichen Zeitzeichen während der Nacht hatte zur Folge, dass die im Herbst 1939 unterbrochene Aufnahme des Parallelkreisstückes durch Locarno immer noch nicht fortgesetzt werden konnte.

Die Ingenieure der Kommission waren mit der Bearbeitung noch zu publizierender Beobachtungen und mit Spezialuntersuchungen, die als Vorbereitungen für künftige Arbeiten dienen, beschäftigt. Druckreif sind die Manuskripte für einen im Laufe des Jahres 1944 herauszugebenden Band unserer Publikationsserie « Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz », der die Neubestimmung der geographischen Koordinaten des Nullpunktes der Landesvermessung (alte Sternwarte Bern) und des trigonometrischen Hauptpunktes « Gurten Ost » enthält. Diesem Band wird auch noch eine Arbeit von unserem Kommissionsmitglied Chef-Ingenieur Dr. h. c. H. Zoelly über die Basismessung und das Basisanschlussnetz von Ostermundigen beigelegt. Die Bearbeitung des Bandes über das Geoidprofil im Parallelkreis durch Zürich ist grösstenteils erledigt. Das im Jahre 1939 beobachtete Meridianstück Giubiasco—Mendrisio ist fertig bearbeitet bis auf den Einfluss der Pollage; die Koordinaten des Poles im Sommer 1939 sind immer noch nicht erhältlich. Aus dem gleichen Grunde kann auch die Reduktion der im Sommer 1939 durchgeführten Polhöhenbeobachtungen auf dem Monte Generoso nicht abgeschlossen werden.

Die Kommission hielt im Jahre 1943 keine Sitzung ab; die wenigen vorliegenden Geschäfte konnten auf schriftlichem Wege erledigt werden.

Der Präsident: C. F. Baeschlin.